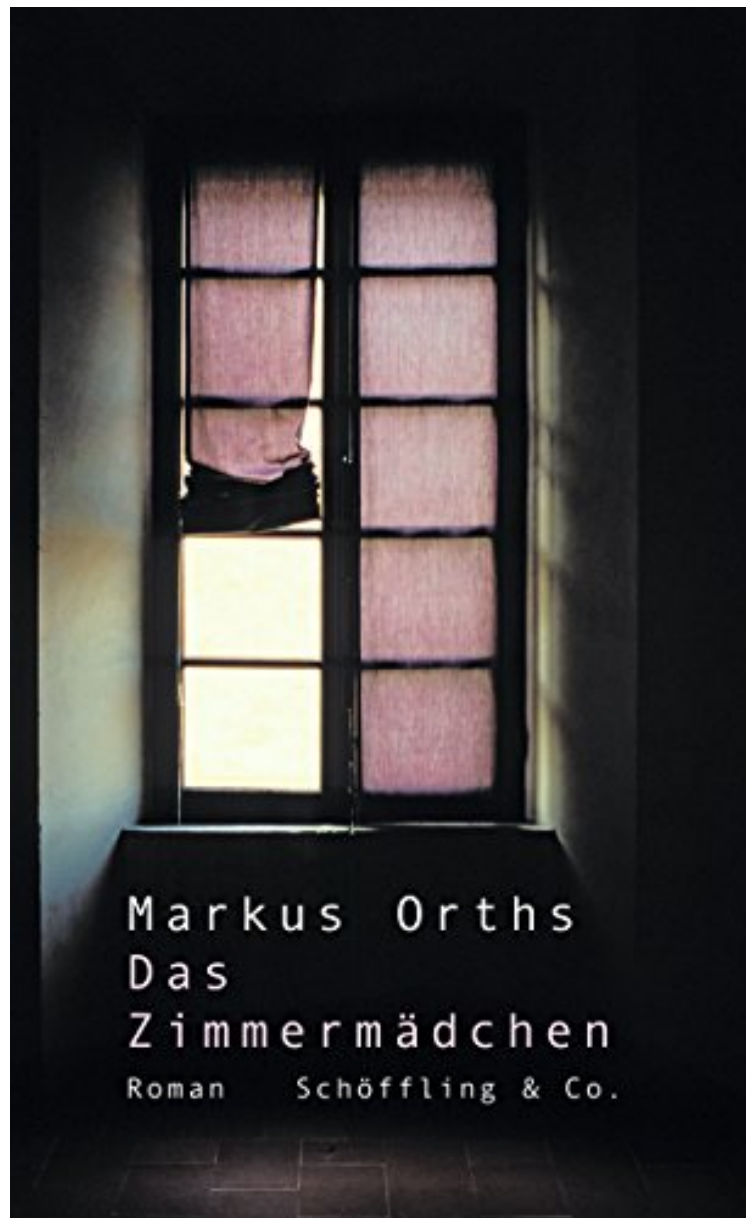


(Ebook pdf) Das Zimmermdchen

Das Zimmermdchen

Von Markus Orths

*audiobook / *ebooks / Download PDF / ePub / DOC*



[Download](#)

[Read Online](#)

Produktinformation -Verkaufsrang: #210983 in eBooksVerffentlicht am: 2013-02-04Erscheinungsdatum: 2013-02-04File Name: B00B6FAY2C | File size: 18.Mb

Von Markus Orths : Das Zimmermdchen before purchasing it in order to gage whether or not it would be worth my time, and all praised Das Zimmermdchen:

KundenrezensionenHilfreichste Kundenrezensionen3 von 3 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Roman mit Charakter einer KurzgeschichteVon L...Die Idee, die dem Roman zugrunde liegt, ist kurios. Eine Frau, die sich

heimlich unter Hotelbetten legt. Sie nimmt dadurch Teil am Leben anderer, um dem eigenen zu entfliehen. Leider bleibt es bei der Schilderung dieses Zustandes. Wir erfahren nicht, warum Lynn in diesen beklemmenden Zustand der Lebensverweigerung geraten ist und leider geschieht auch keine Entwicklung, die erkennbar aus diesem Gefngnis herausfhrt. Das Buch trgt den Charakter einer Kurzgeschichte, die uns als Leser lediglich ein Blitzlicht aus dem Leben einer Frau bietet, die anders ist. Viel Raum fr eigene Gedanken und berlegungen ergeben sich aus dem Nichtauflsen des Plots. Sympathie zur Protagonistin kann man nur schwer aufbauen, dazu ist die Erzhlweise zu distanziert. Am ehesten empfindet man ungewollt Mitleid. Sprachlich ist der Roman auffallend in der Hinsicht, dass extrem verknappte Elemente benutzt werden. Der Stil ist gerade unrund genug, dass es auffllt, aber nicht wirklich strend ist. Ich sehe es als ein bewusst gesetztes Ausdrucksmittel des Autors. Personale Erzhlperspektive aus Sicht Lynns. 2 von 2 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Portrt einer Psychopathin Von Raumzeitreisender Das Buch erinnert mich ein wenig an Bragi Iafsson's Roman "Die Haustiere". Auch dort liegt jemand unter dem Bett und lauscht, was in der Umgebung passiert. Whrend Emil Haldrsson in "Die Haustiere" auf groteske Weise zum Beobachter seines eigenen Lebens wird, ist Protagonistin Lynn Zapatek in "Das Zimmermdchen" die manisch getriebene Suchende, die durch das Ausforschen von Intimiten wissen will, wie sie ihr eigenes Leben in den Griff bekommen kann. Es geht in beiden Fllen um Probleme mit der Identitt. Lynn, die eine Psychotherapie hinter sich hat, muss sich, wie sie selbst meint, "ins Handeln flchten". Ihren Drang nach Aktivitt lebt sie beim Putzen aus. Sie putzt die Spiegel von hinten und die Stehlampen von unten - sie ist eine Getriebene. Ebenso hat sie zu den Menschen ihrer Umgebung eine zwanghafte Beziehung. Hierzu gehren Heinz, mit dem sie ein Verhltnis hat, ihre Mutter, die sie wchentlich anruft und mit der sie Belanglosigkeiten austauscht und die Prostituierte Chiara, die sie im Hotel kennen lernt. Autor Orths verwendet kurze Stze, die in einigen Fllen durch das Weglassen von Artikeln oder Pronomen abgehackt wirken. Der Text ist jedoch leicht verstndlich. Die Brche in den Stzen symbolisieren, so der Eindruck, die Frakturen in der Psyche der Protagonistin. Die Geschichte kann von unterschiedlichen Perspektiven aus betrachtet werden. Der Rahmenhandlung nach zu urteilen handelt es sich um leichte humorvolle Kost. Psychologisch gesehen ist es die eher ernste Geschichte der Lynn Zapatek, die ihr Leben nicht in den Griff bekommt. Diese beiden Ebenen zu vermischen, halte ich fr ein Experiment, welches in diesem Fall nur mig gelungen ist. Hinzu kommt, dass Autor Orths mit dem Voyeurismus spielt, der nicht nur seine Romanfigur Lynn Zapatek in den Bann ziehen soll, sondern auch die Leser. Aber Markus Orths, dessen Buch "Lehrerzimmer" an Originalitt kaum zu ber bieten ist, sollte weiter experimentieren. 1 von 5 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. .. nicht zu empfehlen! Von Laura Corallo Am liebsten htte ich NULL Sterne vergeben!! Dieses "Buch" ist fr mich eine absolute Freiheit! Auf der Suche nach einer Strand Lektre bin ich auf dieses Buch gestoen. Der Klapp Text (auf) klang sehr vielversprechend. Also zack, wurde das Buch auf meinen Kindle geladen. Am Strand begann ich dann zu lesen.. und fand es furchtbar! Eine aneinander Reihung von Wrtern, Stze die ber eine halbe Seite gehen, total tzend zu lesen. Natrlich soll dieser Schreibstil die wirren Gedanken der Protagonistin widerspiegeln, aber als Leser sollte ich doch trotzdem Freunde beim lesen haben!! Bei Stzen ber zehn Zeilen, unmnglichen grammatikalischen Ausdrcken kaum mglich. Dennoch habe ich weiter gelesen.. genau 3 Stunden. Dann war ich bereits am ende des Buches angelangt. Und nein, ich habe kein besonderes Talent im schnell-lesen :) eine vollkommen sinnlose, unnutige Geschichte, ohne ende, einfach abgehakt. In Broschren oder Leseproben lnger, und dafr dieser Preis??? FRECH!! Ich sage : blo nicht kaufen!!!! Ich habe mich sehr sehr sehr gergert.

Kurzbeschreibung Lynn Zapatek putzt im Hotel Eden, und sie putzt grndlich. Wo andere Zimmermdchen nichts mehr sehen, fngt es bei Lynn erst an. Immer lnger bleibt sie in den Zimmern, gebannt von allem, was sie dort sieht und findet: Zettel, Bcher, Kulturbeutel, Medikamente. Zunchst ist Lynn noch vorsichtig, dann wird sie immer dreister. Sie beschnuppert nicht nur die fremden Kleider, sie zieht sie auch an. An einem Dienstag hrt Lynn Schritte auf dem Flur und wei sofort, sie werden Halt machen vor dem Zimmer, in dem sie steht und lngst nicht mehr stehen darf. Sie hrt den Schlssel im Schlsselloch und ihr bleibt nur ein einziger Zufluchtsort: Lynn kriecht unters Bett und verbringt die Nacht dort. Mit dem Gast ber ihr. Den anderen auf den Leib rcken, ihrem Leben nachspren: Lynn wei schnell, dass sie es wieder tun wird, tun muss. Von nun an liegt sie jeden Dienstag unter den Betten der Gste und lauscht auf das, was ber ihr geschieht. Den Menschen nah und zugleich fern: wie unsichtbar. DAS ZIMMERMDCHEN ist das intensive Portrt einer eigenwilligen, obsessiven jungen Frau. Es ist die intime Geschichte einer Suchenden, die wissen will, wie den Menschen gelingt, was ihr selbst so schwer flt - das Leben. Eins ist sicher: Nach der Lektre des ZIMMERMDCHENS wird man nie wieder in einem Hotel bernachten, ohne vorher unters Bett zu schauen. Pressestimmen Man wird an 'Das Zimmermdchen' denken, bei der nchsten Buchung eines Vier- oder Fnf-Sterne-Hotels. (Hajo Steinert, Die Welt) Kurzbeschreibung Lynn Zapatek putzt im Hotel Eden, und sie putzt grndlich. Wo andere Zimmermdchen nichts mehr sehen, fngt es bei Lynn erst an. Immer lnger bleibt sie in den Zimmern, gebannt von allem, was sie dort sieht und findet: Zettel, Bcher, Kulturbeutel, Medikamente. Zunchst ist Lynn noch vorsichtig, dann wird sie immer dreister. Sie beschnuppert nicht nur die fremden Kleider, sie zieht sie auch an. An einem Dienstag hrt Lynn Schritte auf dem Flur und wei sofort, sie werden Halt machen vor dem Zimmer, in dem sie

steht und Angst nicht mehr stehen darf. Sie hält den Schlüssel im Schlüsselloch und ihr bleibt nur ein einziger Zufluchtsort: Lynn kriecht unter das Bett und verbringt die Nacht dort. Mit dem Gast über ihr. Den anderen auf dem Leib rücken, ihrem Leben nachspüren: Lynn weiß schnell, dass sie es wieder tun wird, tun muss. Von nun an liegt sie jeden Dienstag unter den Betten der Gäste und lauscht auf das, was über ihr geschieht. Den Menschen nah und zugleich fern: wie unsichtbar. DAS ZIMMERMÄDCHEN ist das intensive Porträt einer eigenwilligen, obsessiven jungen Frau. Es ist die intime Geschichte einer Suchenden, die wissen will, wie den Menschen gelingt, was ihr selbst so schwer fällt - das Leben. Eines ist sicher: Nach der Lektüre des ZIMMERMÄDCHENS wird man nie wieder in einem Hotel übernachten, ohne vorher unter das Bett zu schauen.